



Viele Buntstifte mit schlechten Ergebnissen

Ansichtssache?

ÖKO-TEST BUNTSTIFTE | In der Oktober-Ausgabe nahm das Magazin Öko-Test den Produktbereich Buntstifte unter die Lupe. Getestet wurden 20 Produkte aus unterschiedlichen Preissegmenten. Das Ergebnis kam für viele überraschend: Viele Markenhersteller fielen mit ihren Produkten durch, nur wenige von ihnen konnten die Tester überzeugen.

Bei der Testmethode wurde die strengere Version für Textilien angewandt, da laut Öko-Test die europäische Norm für Spielzeug ungenügend sei. Die Preise pro Packung variierten zwischen 1,29 Euro (Castello Kids) und 17,75 Euro (Artemis Plant Colour Pencils). Das Fazit von Öko-Test: Viele Testprodukte enthielten bedenkliche Schadstoffe, nur wenige Marken konnten überzeugen. Die Hälfte der getesteten Produkte – darunter auch Farbstifte von Markenherstellern wie Faber-Castell, Staedtler und Schwan-Stabilo – fällt mit „ungenügend“ durch.

Bic Kids Ecolutions Evolution Triangle ist laut Testergebnis als einziges Produkt frei von bedenklichen und umstrittenen Inhaltsstoffen und damit „sehr gut“. Die „8 Farb Mammut Super Dicke Buntstifte“

von Ökonorm aus dem Naturwarenladen schneiden mit „gut“ ab. Sieben weitere Produkte sind immerhin „befriedigend“, darunter auch Buntstifte, deren Minen mit Pigmenten aus Pflanzenfarben hergestellt sind. Ökotest bemängelt die aktuellen Sicherheitsbestimmungen für Spielzeug, da diese keinen hinreichenden Schutz böten. Es wurden in einigen Stiften krebserregende Farbbestandteile wie aromatische Amine und der krebverdächtige Farbaustein Anilin nachgewiesen. Trotzdem erfüllen die Stifte die gesetzlichen Bestimmungen.

Weitere Informationen zum Test und den Methoden sowie einige Reaktionen der Hersteller gibt es auf oekotest.de. boss lässt die Hersteller zum Testergebnis Stellung beziehen.

Bic

Wir freuen uns natürlich sehr über das hervorragende Testergebnis und sind stolz, dass wir uns in puncto Produktsicherheit positiv abheben. Wir halten die von Öko-Test angewandte Testmethode für richtig, da die momentan geltenden gesetzlichen Bestimmungen Kinder offensichtlich nicht ausreichend schützen. Bei Bic haben Qualität und Sicherheit eine sehr hohe Priorität: Es werden die Sicherheitsanforderungen aller internationalen Zielmärkte eingehalten, so dass wir häufig die lokalen Vorgaben sogar übertreffen. Zusätzlich gibt es interne Zielsetzungen, die von unserem Produktsicherheits-Team streng überwacht werden. Vor der Einführung werden die Produkte noch zahlreichen Tests unterzogen, um sicherzustellen, dass keine Schadstoffe enthalten sind und das Produkt keinerlei Risiko birgt. Das Testergebnis zeigt: Dieser Einsatz lohnt sich!

Faber-Castell

Unser Anspruch der bestmöglichen Qualität zeigt sich in der sorgfältigen und sehr strengen Auswahl der Rohstoffe, Produktsicherheit, Umweltverträglichkeit und der permanenten Qualitätskontrolle. Insbesondere für die Kinderprodukte gelten strengste Kriterien, die in puncto Produktsicherheit und Umweltverträglichkeit vorbildlich sind. Das aktuelle Testergebnis stuft Faber-Castell Jumbo Grip Buntstifte als „ungenügend“ ein. Bemängelt werden ein Gehalt an „halogenorga-

nischen Verbindungen“ sowie „aromatischen Aminen“. 1. Halogenorganische Verbindungen: Faber-Castell verwendet für die Herstellung von Farbstiften toxisch unbedenkliche Vertreter dieser Produktkategorie. Diese Substanzen entsprechen allen gesetzlichen Bestimmungen für Kinderspielzeug. 2. Aromatische Amine: Diese Stoffe werden von Faber-Castell nicht eingesetzt. Die von Öko-Test vorgenommene Beurteilung, die auch zu einer Abwertung des Produktes geführt hat, ist aus technisch-naturwissenschaftlicher Sicht nicht nachvollziehbar.

Das ausführliche Statement des Unternehmens zum Testergebnis.



Idena (Stellungnahme auf der Firmen-Webseite)

Wir sind bestürzt über die jüngsten Ergebnisse des Vergleichstests, bei dem unser Produkt unzureichend bewertet wurde. Bei dem von Öko-Test geprüften Produkt Idena Dreikantbuntstifte „Dickkern“ handelt es sich um einen älteren Artikel, den wir seit Mai 2011 nicht mehr aus dieser Produktion führen. Dieser Artikel ist durch unsere alte Anschrift „Iden Berlin, Alboinplatz 19“ gekennzeichnet. Seither beziehen wir die Ware über einen anderen Lieferanten. Sie erkennen die neue Ware an der neuen Anschrift „Iden Berlin, Wilhelm-Kabus-Str. 75, D-10829 Berlin“ auf der Rückseite der Verpackung. Sowohl für die alte als auch neue Auflage liegen uns Prüfzertifikate von renommierten Prüfinstituten vor, die den Europäischen Sicherheitsrichtlinien und Normen für Kinderspielzeug entsprechen. Aus aktuellem Anlass beabsichtigen wir, eine weitere Stichprobenprüfung von einem unabhängigen Testinstitut in Auftrag zu geben. Die Ergebnisse werden wir unseren Kunden offen legen.

Kores

Die getesteten Kores Jumbo-Buntstifte stellen wir seit Jahren in sehr enger Partnerschaft mit unserem Lieferanten her. Wir lassen die fertigen Produkte und die verwendeten Rohstoffe regelmäßig von akkreditierten Prüfstellen (TÜV, SGS,

usw.) gemäß den geltenden Europäischen Normen testen. Unsere Produkte erfüllen alle gesetzlichen Vorschriften und Standards. Eine Gefährdung der Verbraucher war und ist zu keinem Zeitpunkt gegeben. Ähnliche Testberichte in Deutschland und in anderen Ländern haben unsere Produkte als sehr gut beurteilt. Selbstverständlich ist es uns ein großes Anliegen, schadstofffreie Produkte für Kinder anzubieten. Daher wird die Kores-Gruppe weltweit einen neuen Standard für unsere zukünftigen Produkte festlegen, der weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgeht.

Lyra

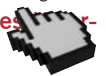
Zunächst freuen wir uns natürlich, dass wir bei dem Test „Buntstifte“ des Magazins Öko-Test mit unseren Farbstiften Lyra „Groove“ positiv abgeschlossen haben. Damit fühlen wir uns auch bestätigt, alle rechtlichen Grundlagen und Anforderungen mit unserem Produkt erfüllt zu haben. Allerdings bedauern wir es, dass das Magazin Öko-Test nicht auf die unterschiedlichen Qualitäts- und Gebrauchseigenschaften der Produkte eingegangen ist, sondern alle getesteten Artikel gleichsetzt (z. B. Stifte aus Kunststoff mit traditionellen Holzgefassten Stiften). Diese einseitige Betrachtungsweise erschwert einen aussagekräftigen Überblick über die Produkteigenschaften.

Stabilo

Stabilo-Farbstifte enthalten keine verbotenen, schädlichen Inhaltsstoffe. Trio Farbstifte sind sichere und unbedenkliche Produkte für Kinder! Aromatische Amine: Ökotest verwendet eine Analyse-methode, die vom Gesetzgeber nicht für Farbstifte vorgesehen ist. Bei Anwendung der Testmethode, die die europäische Spielzeugnorm EN 71 für diese Produkte vorschreibt, enthalten unsere Buntstifte keines dieser aromatischen Amine. Selbst nach Ökotest-Methode liegen die Konzentrationen an aromatischen Aminen mit 12 bzw. 18 ppm weit unter dem für dieses Testverfahren vorgesehenen Grenzwert von 30ppm. Halogenorganische Verbindungen: Die Ver-

bindungen sind durchweg unbedenklich und dürfen sogar z. B. in der Einfärbung von Lebensmittelverpackungen eingesetzt werden. Ersatzweichmacher: Die Ersatzweichmacher ATBC und DEHA sind gesetzlich zugelassen und ersetzen nach derzeitigem Wissensstand die bedenklichen Phthalat-Weichmacher. PVC in der Verpackung: Das getestete Etui entstammt einer Restmenge, die sich noch im Handel befand. Fazit: Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst. Als Familienfirma und globale Marke, die seit Jahrzehnten Kinder und Jugendliche begleitet und begeistert, hat Stabilo eine herausragende Verantwortung.

Das ausführliche Statement des Unternehmens zum Testergebnis.



Staedtler

Öko-Test verwendet als Bewertungsgrundlage analytische Methoden aus dem Textilbereich, die zur Bewertung von Buntstiften unzulässig sind und zu Fehlschlüssen führen. Ein T-Shirt kann nicht mit einem Buntstift verglichen werden. Allein die Körperfläche, die beim Tragen eines T-Shirts mit dem bemängelten Farbstoff in Berührung kommt, ist mehr als 275 mal größer als beim Malen mit einem Buntstift. Unsere Buntstifte enthalten keine verbotenen oder schädlichen Stoffe in bedenklicher Konzentration! Die vom Gesetzgeber vorgegebene europäische Spielzeugrichtlinie ist die einzig richtige Bewertungsgrundlage, die von uns in vollem Maße erfüllt wird. Die Bestandteile unserer Stifte wählen wir sorgfältig aus und prüfen diese ausgiebig auf ihre Unbedenklichkeit, da unsere Buntstifte nicht nur zum Malen verwendet, sondern gern auch einmal in den Mund genommen werden.

Das ausführliche Statement des Unternehmens zum Testergebnis. ■

